



VERARBEITUNGSRICHTLINIE

Sika® Aufbau mit Geberit CleanLine
Bauhöhe 65 – 90 mm & 90 – 200 mm

12.2023 / SIKASCHWEIZ AG / MKC

INHALTSVERZEICHNIS

1	Beschreibung	3
2	Einbau	3
2.1	Vorbereitende Massnahmen	3
2.2	Geberit CleanLine, Bauhöhe 65 – 90 mm	4
2.2.1	Einbauvariante A: Siphonierhöhe 50 mm	4
2.2.2	Einbauvariante B: Siphonierhöhe 30 mm	4
2.3	Geberit CleanLine, Bauhöhe 90 – 200 mm	5
3	Rechtliche Hinweise	7

1 BESCHREIBUNG

Diese Anleitung beschreibt die Empfehlungen für den Einbau der Geberit Duschrinne der Reihe CleanLine mit geringer Estrichüberdeckung.

Die Duschrinne der Reihe CleanLine wird für bodenebene Duschen verwendet. Aufgrund der Geometrie resultiert nahezu keine Überdeckung der Lastverteilschicht im Bereich des Grundkörpers und der Anschlussleitung.

Daher ist es essenziell, dass erstens druckstabile Dämmschichten mit geringer Zusammendrückbarkeit ($d_L - d_B \leq 1.5 \text{ mm}$) verwendet werden.

Zweitens ist aufgrund der ungünstigen Seitenverhältnisse mit zwei ausspringenden Ecken die Festigkeitsklasse des verwendeten Estrichmörtels wichtig, um das Rissrisiko zu vermindern.

2 EINBAU

2.1 VORBEREITENDE MASSNAHMEN

Der Untergrund muss fest, tragfähig und frei von Rissen sein. Minderfeste, nicht tragfähige Oberflächenschichten, extrem dichte und/oder glatte Untergründe, Zementschlämme, Trennschichten (z. B. Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbreste u.ä.) müssen entfernt und/oder aufgeraut werden.

Fachgerechter Einbau der Geberit Duschrinne CleanLine nach Angaben des Herstellers.

Bei Montage an der Wand ist zur Vermeidung von Schallbrücken ein Schalldämmstreifen gemäss Angaben des Herstellers zu montieren.

Um Hohlräume und Schallbrücken zu verhindern, ist die isolierte Anschlussleitung mit SikaGrout®-314 N zu verfüllen.



Abb. 1: Geberit CleanLine mit Grundkörper und Anschlussleitung



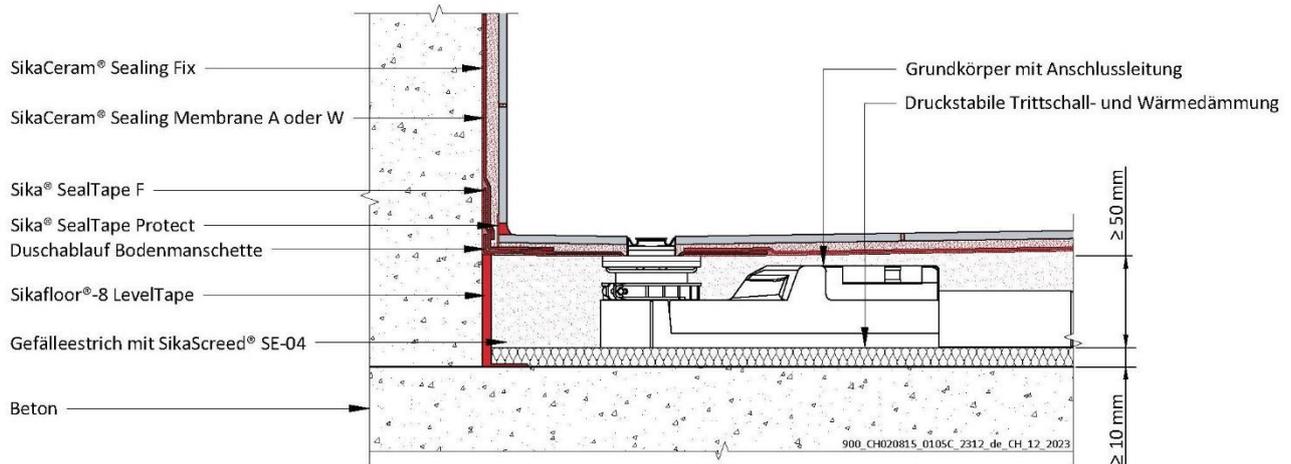
Abb. 2: Schutzfolie auf Chromstahlabdeckung (weiss) zwingend nach dem Einbringen des Estrichs entfernen

Die Schutzfolie auf der Chromstahlabdeckung des Grundkörpers ist nach Einbringen des Estrichs zwingend zu entfernen. Anschliessend ist die Oberfläche mit Sika® Aktivator-205 zu reinigen, bevor der Aufbau fortgesetzt wird.

2.2 GEBERIT CLEANLINE, BAUHÖHE 65 – 90 MM

2.2.1 EINBAUVARIANTE A: SIPHONIERHÖHE 50 MM

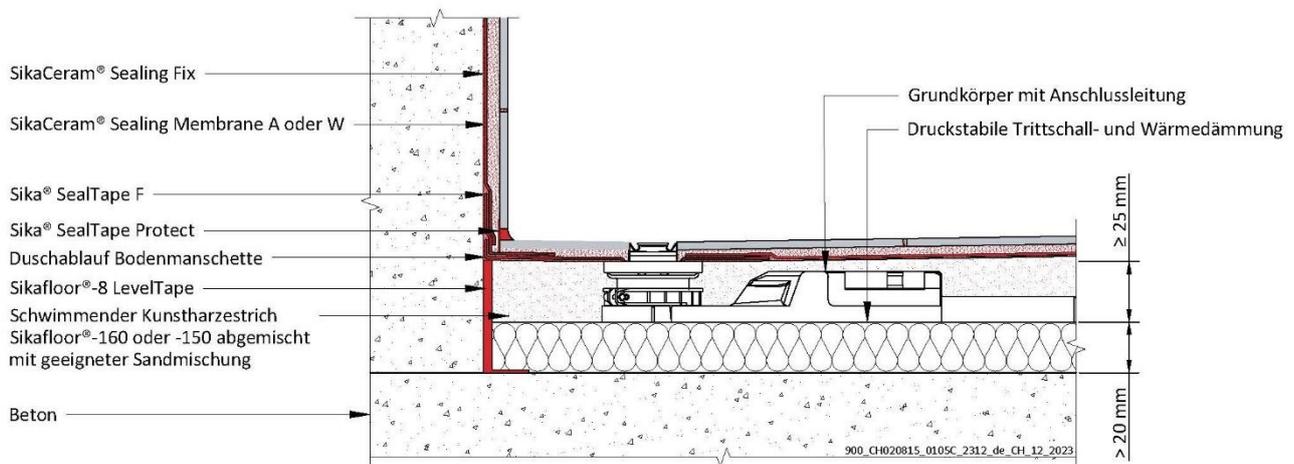
Duschrinne in schwimmender Estrichkonstruktion «ohne» Estrichüberdeckung im Bereich des Grundkörpers mit Schnellzement-Estrich. Die notwendige Mindestdicke des Estrichs beträgt 50 mm.



1. Aufbringen einer druckstabilen Trittschall- und Wärmedämmung (min. 10 mm) zur Minderung von Schallübertragungen (z. B. SikaBond®-815 Silentboard).
2. Einbau von Sikafloor®-8 LevelTape an aufgehenden Bauteilen.
3. Erstellen eines schwimmenden Gefälleestrichs mit SikaScreed® SE-04, welcher in Richtung Entwässerungsrinne ein Gefälle bei leicht strukturierten Platten von min. 1.5 %; bei strukturierten, polierten Platten 2.0%, in Richtung der Entwässerungsrinne aufweist. Der Schnellzement ist in einer Mindestdicke von 50 mm einzubauen.
4. Sobald die Belegereife erreicht ist, kann mit dem Einbau der Abdichtung begonnen werden. Die von Geberit am Ablauf werkseitig vormontierte Manschette ist vollflächig (ohne Lufteinschlüsse) mit SikaCerem® Sealing Fix zu verkleben.
5. An Übergängen Sika® SealTape F mit den zugehörigen Innen-/Ausßen- und Gefällsecken vollflächig (ohne Lufteinschlüsse) mit SikaCerem® Sealing Fix verkleben. Die Überlappung muss ≥ 5 cm betragen.
6. Anschliessend SikaCerem® Sealing Membrane W oder SikaCerem® Sealing Membrane A vollflächig (ohne Lufteinschlüsse) mit SikaCerem® Sealing Fix verkleben. Die Überlappung muss ≥ 5 cm betragen.
7. Vor dem Verkleben der Platten ist die Abdichtung im Bereich der Silikonfugen mit Sika® SealTape Protect zu schützen.

2.2.2 EINBAUVARIANTE B: SIPHONIERHÖHE 30 MM

Duschrinne in schwimmender Estrichkonstruktion «ohne» Estrichüberdeckung im Bereich des Grundkörpers mit Epoxidharz-Estrich in einer Mindestdicke von 30 mm:



Verarbeitungsrichtlinie
Sika® Aufbau mit Geberit CleanLine
Bauhöhe 65 – 90 mm & 90 – 200 mm
12.2023

German/Switzerland

1. Aufbringen einer druckstabilen Trittschall- und Wärmedämmung (min. 20 mm) zur Minderung von Schallübertragungen.
2. Einbau von Sikafloor®-8 LevelTape an aufgehenden Bauteilen.
3. Erstellen eines schwimmenden Gefälleestrichs mit Sikafloor®-160 oder Sikafloor®-150, abgemischt mit geeigneter Sandmischung, welcher in Richtung Entwässerungsrinne ein Gefälle bei leicht strukturierten Platten von min. 1.5 %; bei strukturierten, polierten Platten 2.0 %, in Richtung der Entwässerungsrinne aufweist. Der Estrich ist in einer Mindestdicke von 30 mm einzubauen.
4. Sobald die Belegereife erreicht ist, kann mit dem Einbau der Abdichtung begonnen werden. Die von Geberit am Ablauf werkseitig vormontierte Manschette ist vollflächig (ohne Lufteinschlüsse) mit SikaCeram® Sealing Fix zu verkleben.
5. An Übergängen Sika® SealTape F mit den zugehörigen Innen-/Aussen- und Gefällecken vollflächig (ohne Lufteinschlüsse) mit SikaCeram® Sealing Fix verkleben. Die Überlappung muss ≥ 5 cm betragen.
6. Anschliessend SikaCeram® Sealing Membrane W oder SikaCeram® Sealing Membrane A vollflächig (ohne Lufteinschlüsse) mit SikaCeram® Sealing Fix verkleben. Die Überlappung muss ≥ 5 cm betragen.
7. Vor dem Verkleben der Platten ist die Abdichtung im Bereich der Silikonfugen mit Sika® SealTape Protect zu schützen.



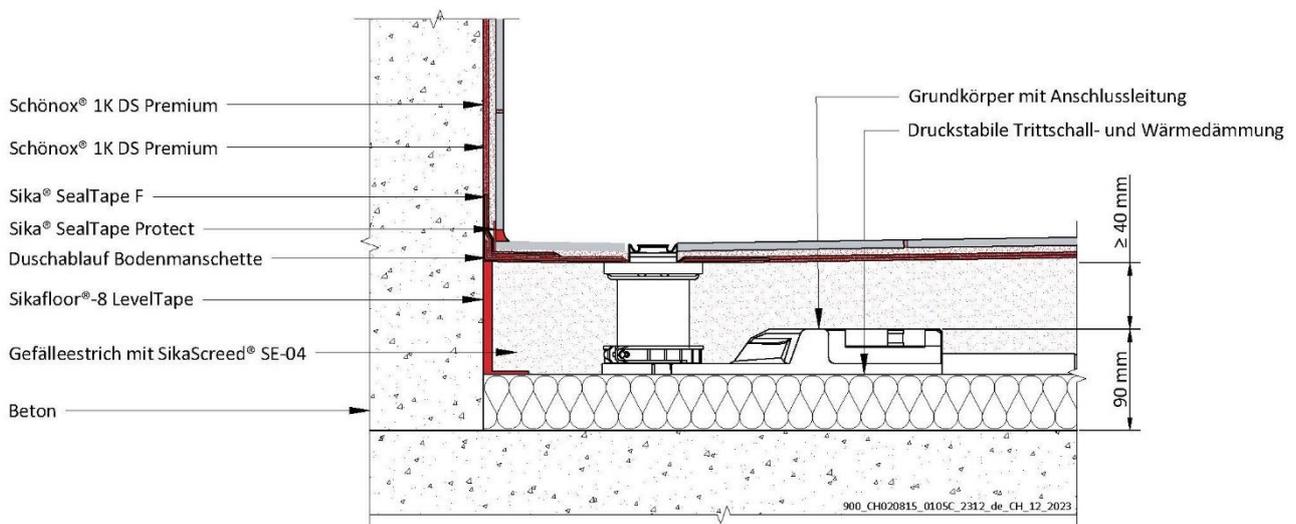
Abb. 3: Einbau des Epoxidharz-Estrich mit Geberit CleanLine



Abb. 4: Epoxidharz-Estrich mit Geberit Clean-Line (in der Mitte mit Messlatte)

2.3 GEBERIT CLEANLINE, BAUHÖHE 90 – 200 MM

Duschrinne in beliebiger Estrichkonstruktion mit 40 mm Estrichüberdeckung im Bereich des Grundkörpers und Fussbodenaufbauhöhe ≥ 130 mm:



Verarbeitungsrichtlinie
Sika® Aufbau mit Geberit CleanLine
Bauhöhe 65 – 90 mm & 90 – 200 mm
12.2023

German/Switzerland

1. Aufbringen einer druckstabilen Trittschall- und Wärmedämmung zur Minderung von Schallübertragungen.
2. Einbau von Sikafloor®-8 LevelTape an aufgehenden Bauteilen.
3. Erstellen eines Gefälleestrichs mit SikaScreed® SE-04, welcher in Richtung Entwässerungsrinne ein Gefälle bei leicht strukturierten Platten von min. 1.5 %; bei strukturierten, polierten Platten 2.0 %, in Richtung der Entwässerungsrinne aufweist. Der Schnellzement ist in einer Mindestdicke von 45 mm einzubauen, die Überdeckung im Bereich des Ablaufsystems sollte min. 40 mm betragen. Für Verbundkonstruktionen ist der Estrich „nass-in-nass“ auf die Haftbrücke SikaScreed®-20 EBB aufzubringen.
4. Sobald die Belegereife erreicht ist, kann mit dem Einbau der Abdichtung Schönox® 1K DS Premium begonnen werden. Die von Geberit am Ablauf werkseitig vormontierte Manschette ist vollflächig (ohne Lufteinschlüsse) auf die erste Lage Schönox® 1K DS Premium einzulegen.
5. An Übergängen werden Sika® SealTape F mit den zugehörigen Innen-/Aussen- und Gefällsecken vollflächig (ohne Lufteinschlüsse) in die erste Abdichtungsschicht eingebettet.
6. Nach der Trocknung der ersten Schicht ist die zweite Schicht so aufzubringen, dass eine Gesamttrockenschichtdicke von min. 2 mm erreicht wird. Dazu sind die Manschette wie auch die Dichtbänder mit der zweiten Lage Schönox® 1K DS Premium ohne Lufteinschlüsse flächig zu überdecken.
7. Vor dem Verkleben der Platten ist die Abdichtung im Bereich der Silikonfugen mit Sika® SealTape Protect zu schützen.

Bei dieser Variante können anstelle von Schönox® 1K DS Premium auch die Abdichtungsbahnen SikaCeram® Sealing Membrane W oder SikaCeram® Sealing Membrane A, verklebt mit SikaCeram® Sealing Fix, eingesetzt werden.



Abb. 5: Alternativ zu Schönox® 1K DS Premium mit SikaCeram® Sealing Membrane W oder SikaCeram® Sealing Membrane A



Abb. 6: Fertige Geberit Duschrinne

3 RECHTLICHE HINWEISE

Die hier gemachten Angaben und jede andere Beratung beruhen auf unseren aktuellen Kenntnissen und Erfahrungen bei korrekter Lagerung, Handhabung und Verwendung unserer Produkte unter normalen Umständen und entsprechend unseren Empfehlungen. Die Angaben beziehen sich nur auf die ausdrücklich erwähnten Anwendungen und Produkte und beruhen auf Labortests, die die Praxiserprobung nicht ersetzen. Für den Fall, dass sich die Anwendungsparameter ändern, z. B. bei Abweichungen der Untergründe etc., oder bei anderweitiger Anwendung, wenden Sie sich bitte vorher an unsere Technische Beratung. Die hier angegebenen Informationen befreien den Produktanwender nicht davon, die Eignung des Produkts für die vorgesehene Anwendung und den vorgesehenen Zweck zu überprüfen. Für alle Bestellungen gelten unsere aktuellen Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Produktanwender müssen sich stets auf die neueste Ausgabe des lokalen Produktedatenblatts des betreffenden Produktes beziehen, welches auf Anfrage zur Verfügung gestellt wird.

WEITERE INFORMATIONEN ZU SIKA® AUFBAU MIT GEBERIT CLEANLINE - BAUHÖHE 65 – 90 MM & 90 – 200 MM



Sika Schweiz AG
Tüffenwies 16
8048 Zürich
Schweiz
www.sika.ch

MKc
Tel.: +41 58 436 40 40